



Freuds Kontrahent

Pierre Janet, ›Médecin-philosophe‹ und Mitbegründer der modernen französischen Psychologie, war wie sein lebenslanger Kontrahent Sigmund Freud Schüler und Mitarbeiter von Jean-Martin Charcot. Seine philosophisch inspirierten Werke sind Meilensteine der Psychopathologie.

Der vorliegende Band stellt erstmals eine Auswahl seiner wichtigsten Arbeiten vor, im Mittelpunkt seine Studie über die ›Psychologie des Glaubens‹ (1937), die Janet nicht auf die Religion beschränkt, sondern auf Individuum, Gesellschaft, Geschichte, Wissenschaft und Philosophie anwendet.

Pierre Janet (1859–1947) erhielt 1902 den Lehrstuhl für experimentelle und vergleichende Psychologie am Collège de France. Dort arbeitete er über Jahrzehnte an einer Psychologie des menschlichen Handelns. Er galt als einer der einflussreichsten und renommiertesten Psychologen Frankreichs. Gegenwärtig wird Janets umfangreiches Werk wiederentdeckt und weltweit diskutiert.

Gerhard Heim, geboren 1952 in München, langjährige Tätigkeit als Klinischer Psychologe in der stationären psychiatrischen Versorgung, seit 1992 niedergelassener psychologischer Psychotherapeut (Verhaltenstherapie) in Berlin. Veröffentlichungen im Bereich der Psychopathologieforschung und Historiographie der Psychologie. 2001 Mitbegründer der Pierre-Janet-Gesellschaft e.V., seit 2003 deren Vorsitzender.



Pierre Janet
Die Psychologie des Glaubens
und die Mystik

439 Seiten, geb. mit Schutzumschlag

Aus dem Französischen
von Nikolaus de Palézieux.
Hrsg. und mit einem Nachwort
von Gerhard Heim

978-3-88221-607-3
49,90 € / 66,90 CHF

Februar 2013

Information
Almuth Strote
Presse
Matthes & Seitz Berlin
Göhrener Str. 7
10437 Berlin
T: 030 44 32 74 01
presse@matthes-seitz-berlin.de